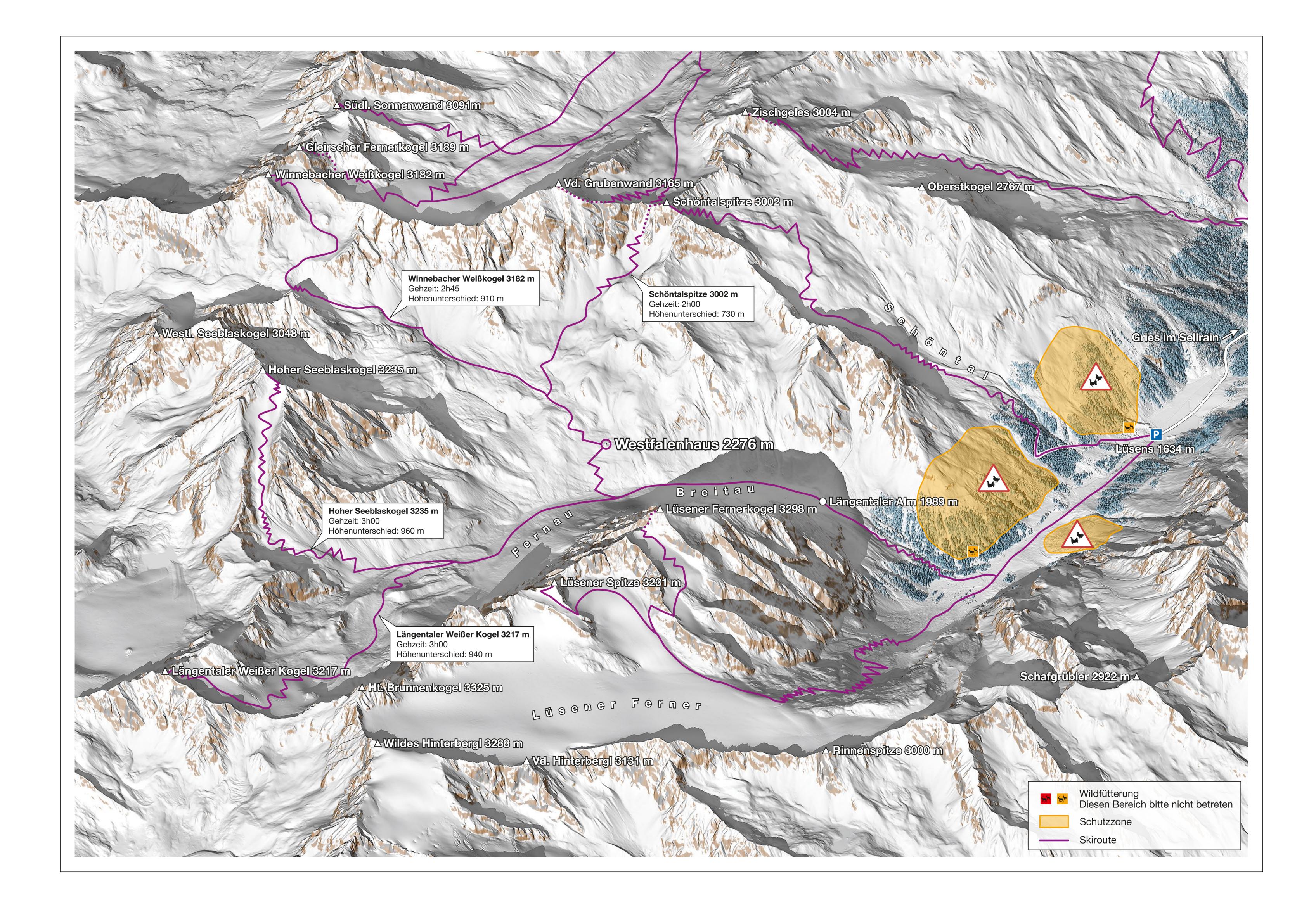




## Skitourenregion Sellraintal



www.bergwelt-miteinander.at



Verhaltensregeln zum Schutz von Wald und Wild

- Die ausgewiesenen Schutzzonen beachten
- Keine Nachtskitouren abseits von Pisten unternehmen

Latschen und Grünerlen meiden und diese Bereiche

- mit Abstand umgehen / umfahren
  Im Hochwinter Gipfel, Rücken und Grate vor 10 Uhr und nach 15 Uhr meiden (Hauptaktivität der Birkhühner)
- Keinen unnötigen Lärm verursachen
- Bei Sichtkontakt: Nicht direkt auf das Wild zugehen / zufahren und nach Möglichkeit ausweichen
- Hunde an die Leine nehmen

## Beschilderung der Schutzzonen und Ausweichrouten im Gelände





Die **ausgewiesenen Schutzzonen** sind

Überleben dieser Tiere in der Notzeit.

und umgehen diese Gebiete.

besonders wichtige Lebensräume für die jeweils

dargestellte Tierart. Jede Störung erschwert das

Verantwortungsvolle Skibergsteigerinnen und

Skibergsteiger beachten diese Schutzzonen







Objektschutzwälder schützen Siedlungen und Verkehrswege vor Lawinen, Steinschlag und anderen Naturgefahren. Hier ist eine ungestörte und rasche Waldverjüngung von höchster Bedeutung. Auf ein Befahren dieser Wälder sollte deswegen unbedingt verzichtet werden.





Achtung! Schilder dienen der Umfahrung von Schutzzonen, keine durchgehende Beschilderung von Skirouten, kein Schutz vor Alpingefahren.

Warning: These signs have been erected to ensure that protected zones are bypassed. They are not intended as signposts indicating start-to-finish ski routes or as protection from natural hazards.

